

Study fact sheet für ID: (Name, Jahr (ggf. a,b,c))	de Wit, 2008
1. Vollständige Referenz:	De Wit JB, Das E, Vet R (2008): What works best: Objective statistics or a personal testimonial? An assessment of the persuasive effects of different types of message evidence on risk perception. Health Psychology 27(1): 110-115.
2. Autorenkontakt	John B. F. de Wit, Department of Social and Organizational Psychology, Utrecht University, P.O. Box 80.140, 3508 TC Utrecht, The Netherlands. E-mail: j.b.f.dewit@fss.uu.nl
3. Registrierung (ja/ nein; ggf. Nummer)	Nein
4. Fragestellung	Wirkung verschiedener Informationsformate (Narrative vs. statistische Darstellung und allgemeine Information) auf die Akzeptanz eines persönlichen Gesundheitsrisikos. Untersuchung am Beispiel der Impfung gegen das Hepatitis-B-Virus (HBV).
5. Studiendesign	RCT
6. Teilnehmer	
Anzahl n (randomisiert)	118
Drop outs	-
Einschlusskriterien	Männer, die Sex mit Männern haben
Ausschlusskriterien	HBV Impfung oder Infektion
Alter (Spanne/ Durchschnitt)	19-63 Jahre/ 38.3 Jahre
Geschlecht (ggf. Verteilung)	männlich
Gruppe (Studenten, Patienten etc.)	Homo- bzw. Bisexuelle Männer
Bildungsstand	Großteils hoher Bildungsstand, 47% waren auf dem Kolleg
Land	Niederlande
7. Intervention	
Format (Flyer, Video etc.)	Text auf einer Internetseite
Umfang	ca. 225 Wörter
Dauer der Intervention	Keine Angaben
Beschreibung	Narrativ: Die Information enthält ein Narrativ in Ich-Form. Der fiktive Erzähler berichtet, dass er sich mit HBV infiziert hat, obwohl er sich immer für wenig gefährdet hielt. Der Erzähler wird als durchschnittliche Person der Zielgruppe dargestellt. Alle Informationen (Intervention und Kontrolle) beginnen mit dem selben Satz zu dem erhöhten Infektionsrisiko von Männern mit

	gleichgeschlechtlichen Sexualpartnern. Beide enden mit dem Statement, dass nur eine Impfung effektiv schützt.
8. Kontrollintervention	
Format	Text auf einer Internetseite bzw. keine Information
Umfang	ca. 225 Wörter bzw. kein Text
Dauer der Intervention	keine Angaben
Beschreibung	<p>1. Statistische Darstellung: Die Information enthält statistische Zahlen zu Infektionsrisiko und Häufigkeiten.</p> <p>2. Allgemeine Informationen: Information mit allgemeinen Hinweisen auf das erhöhte Infektionsrisiko und zu den gesundheitlichen Folgen einer HBV-Infektion. Diese wurden von einem bestehendem Informationsblatt übernommen.</p> <p>3. Kontrolle: Teilnehmer erhalten keine Information</p>
9. Endpunkte (alle <i>outcomes</i> nennen und Instrumente zur Erhebung beschreiben, einschließlich der Skalen)	
<ul style="list-style-type: none"> • Risikowahrnehmung 3 Items, Aussagen zum Infektionsrisiko auf einer Skala von 1 (gar keine Zustimmung) bis 7 (völlige Zustimmung) • Wahrnehmen der Schwere der Erkrankung (Wird als Kontrolle erhoben. Absicherung, dass die Informationen die Risikowahrnehmung und nicht die Wahrnehmung der Schwere der Erkrankung beeinflussen.) 3 Items, Aussagen zu Schwere der Erkrankung, Skala von 1 (gar nicht ernst zu nehmen) bis 7 (sehr ernst) • Verhalten (Einfluss der Risikokommunikation auf die Motivation, Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen.) 3 Items, Aussagen zur Absicht eine Impfung gegen HBV durchzuführen, Skala von 1 (sicherlich nicht) bis 7 (ganz sicher) 	
10. Studienverlauf	
Studiendauer	keine Angaben
Erhebungszeitpunkte	Erhebung direkt nach der Intervention
Beschreibung	Die Studie wurde im Internet durchgeführt. Auf Webseiten, die von der Zielgruppe häufig angewählt werden, wurde auf die Studie aufmerksam gemacht und zur Teilnahme eingeladen. Hierzu musste ein kurzer Text gelesen und einen Fragebogen ausgefüllt werden. Die Teilnahme war anonym und die Verteilung auf die vier Gruppen zufällig.
11. Ergebnisse (für jeden Endpunkt, einschließlich Fallzahlen etc.)	
Höhere <i>Scores</i> zeigen eine stärkere Ausprägung der Variablen.	

<ul style="list-style-type: none">• Risikowahrnehmung: Skala 1-7, Means (SD) Narrativ 3.45 (0.30) vs. allgemeine Informationen 2.23 (0.27); $p < 0.05$ Statistik 2.89 (0.29) Kontrolle 3.05 (0.24) Teilnehmer, die eine Information mit Narrativ gelesen haben, zeigen die höchsten Werte bei der Risikowahrnehmung. Wobei nur der Unterschied zu allgemeinen Informationen statistisch signifikant ist.• Wahrnehmung der Schwere der Erkrankung (Means (SD)) Narrativ 5.78 (0.23) Statistik 6.17 (0.22) Allgemeine Informationen 5.99 (0.21) Kontrolle 6.18 (0.18) Es zeigen sich keine statistisch signifikanten Unterschiede.• Verhalten Narrativ 5.31 (0.41) Statistik 4.40 (0.40) Allgemeine Informationen 4.14 (0.38) Kontrolle 5.00 (0.33) Die Interventionsgruppe (Narrativ) zeigt am ehesten die Bereitschaft, sich impfen zu lassen. Die Unterschiede sind nicht statistisch signifikant. <p>Narrative n=24, Statistik n=26, allgemeine Informationen n=30, Kontrolle n38</p>
12. Bemerkungen/ Ergänzungen
13. Fehlende Informationen
14. Referenzen

Grau markierte Textstellen betreffen den für die aktuelle Fragestellung relevanten Endpunkt.

15. Risk of Bias (EPOC) ¹	Erläuterungen
15.1. Was the allocation sequence adequately generated? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.2. Was the allocation adequately concealed? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.3. Were baseline outcome measurements similar? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.4. Were baseline characteristics similar? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.5. Were incomplete outcome data adequately addressed? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	
15.6. Was knowledge of the allocated interventions adequately prevented during the study? <input type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input checked="" type="checkbox"/> unclear	
15.7. Was the study adequately protected against contamination? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	
15.8. Was the study free from selective outcome reporting? <input checked="" type="checkbox"/> yes <input type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	
15.9. Was the study free from other risks of bias? <input type="checkbox"/> yes <input checked="" type="checkbox"/> no <input type="checkbox"/> unclear	Selection bias
15.10. Bemerkungen (z.B. zum Einschluss)	
Einschluss	

¹ Cochrane Effective Practice and Organisation of Care Group. Risk of bias. <http://epoc.cochrane.org/epoc-resources-review-authors> (Zugriff am 1.4.2011).